

Zusammenfassung
des Ratingberichtes

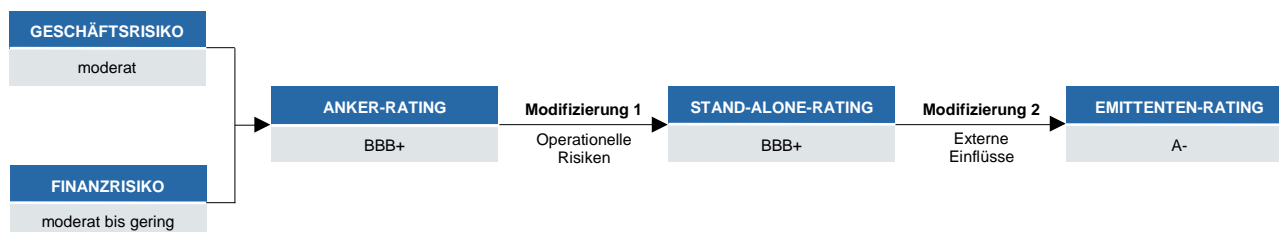
GEFA BANK GmbH

11. August 2016



Emittentenrating

GEFA BANK GmbH		11. August 2016	A-
		Emittentenrating	
		Ausblick	stabil
Branche	Absatz- und Objektfinanzierungen in Deutschland sowie Leasing und Vermietung von Nutzfahrzeugen	Bruttoerträge 2015	€ 273,2 Mio.
		Mitarbeiter 2015	529



GESCHÄFTSRISIKO	moderat
<ul style="list-style-type: none"> Gute Marktposition als einer der führenden Objekt- und Absatzfinanzierer in Deutschland Gutes Risikomanagement sowie hohe Branchen- und Objektkompetenz Hohes Gewicht zyklischer Nutzfahrzeugfinanzierungen Hohe Wettbewerbsintensität 	

OPERATIONELLE RISIKEN	- 0
<ul style="list-style-type: none"> Angemessene Handhabung operationeller Risiken Geringe operationelle Risiken verbleiben 	

FINANZRISIKO	moderat bis gering
<ul style="list-style-type: none"> Sehr gute Kapitalstruktur und Risikotragfähigkeit Gute finanzielle Flexibilität Hoher Margendruck Regulierungsbedingter Anstieg der Finanzierungs- und Betriebskosten 	

EXTERNE EINFLÜSSE	+ 1
<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung durch Muttergesellschaft Société Générale S. A. sehr wahrscheinlich 	

Finanzkennzahlen	Ist 2013		Ist 2014		Ist 2015	
	GEFA	GEFA-Leasing	GEFA	GEFA-Leasing	GEFA	GEFA-Leasing
Cost-Income-Ratio	69,9	41,6	62,1	52,6	64,8	45,9
Return on Equity	10,9	79,3	10,7	52,1	13,4	84,4
Return on Assets	2,9	4,1	2,3	3,2	2,3	4,6
Eigenkapitalquote	12,8	4,6	12,7	4,9	12,3	5,0
Gesamtkennziffer (SolvV)	30,9		34,6		26,9	
Kennzahl zur Risikotragfähigkeit	53,4		36,2		40,6	
CoR / Avg. Funded Assets	-0,5		-0,3		-0,2	
Liquiditätskennzahl	2,2		2,3		2,3	

Ratingbegründung

Euler Hermes Rating bewertet die Bonität und Zukunftsfähigkeit der GEFA Gruppe weiterhin mit A-. Für die kommenden zwölf Monate erwarten wir eine stabile Entwicklung des Ratings.

Geschäftsrisiko: moderat

Das **Geschäftsrisiko** der GEFA Gruppe bewerten wir aufgrund ihrer guten Marktposition als einer der führenden Objekt- und Absatzfinanzierer in Deutschland, des stabilen Partnergeschäfts mit Herstellern und Händlern von Investitionsgütern, des guten Risikomanagements sowie der hohen Branchen- und Objektkompetenz als **moderat**. Chancen sehen wir mittel- bis langfristig durch die erwartete Zunahme des Straßengüterverkehrs, den fortgesetzten Ausbau von Vertriebspartnerschaften und die Ergänzung des Dienstleistungsangebotes. Schwächen bestehen unseres Erachtens durch den hohen Anteil der Nutzfahrzeugfinanzierungen, die erhöhten zyklischen Schwankungen unterliegen können. Diese Schwächen werden jedoch durch die gute Verwertungsfähigkeit der Vermögensgegenstände, Spezialisierungsvorteile GEFAs und die Diversifikation über verschiedene Abnehmerbranchen und Kunden zum Teil kompensiert. Risiken sehen wir u. a. durch zunehmenden Wettbewerb infolge des Niedrigzinsumfeldes, eine mögliche Abschwächung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, zunehmende regulatorische Anforderungen an Reporting sowie Kapital- und Liquiditätsausstattung.

Finanzrisiko: moderat bis gering

Das **Finanzrisiko** der GEFA Gruppe sehen wir aufgrund der sehr guten Kapitalstruktur und Risikotragfähigkeit sowie der guten finanziellen Flexibilität als **moderat bis gering** an. Ein Vorteil besteht hierbei durch die Besicherung von Forderungen durch die finanzierten Objekte, so dass Verluste bei Zahlungsausfällen (LGD) begrenzt werden. Positiv bewerten wir auch die diversifizierte Refinanzierung der GEFA Gruppe durch das eigene Einlagengeschäft, die Muttergesellschaft Société Générale S. A. und andere Finanzierungsinstrumente. Negativ bewerten wir die wettbewerbsbedingt rückläufigen Zinsmargen.

Externe Unterstützung sehr wahrscheinlich

Externe Einflüsse wurden aufgrund der nach unserer Einschätzung sehr wahrscheinlichen Unterstützung der GEFA Gruppe durch die Muttergesellschaft Société Générale S. A. mit der Anhebung des Stand-Alone-Ratings um **einen Notch** auf A- berücksichtigt.

Ratinghistorie

	09.09.2011	28.08.2012	23.08.2013	12.08.2014	02.09.2015
Rating	A-	A-	A-	A-	A-
Ausblick	stabil	stabil	stabil	stabil	stabil

Unternehmen

**Führende Position als
Absatz- und Objekt-
finanzierer in Deutschland**

Seit dem 23. Mai 2016 firmiert die GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung als GEFA BANK GmbH (im Folgenden auch GEFA). Die GEFA Leasing GmbH wurde unter Übertragung sämtlicher Aktiva und Passiva mit der Gesellschaft verschmolzen. Die GEFA BANK GmbH (GEFA), Wuppertal gehört zu den führenden Anbietern von Absatz- und Objektfinanzierungen in Deutschland. Neben dem Kredit- und Leasinggeschäft bietet die GEFA BANK GmbH über die Tochtergesellschaft PEMA GmbH die Vermietung von Nutzfahrzeugen, insbesondere von Lkw und Trailern sowie ergänzende Dienstleistungen an. Die GEFA BANK GmbH erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2015 mit 529 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von € 6,2 Mrd. Bruttoerträge von € 273,2 Mio., von denen € 54,3 Mio. aus der Gewinnabführung der Tochtergesellschaften resultierten. Die abgeführten Gewinne der GEFA Leasing GmbH (GEFA Leasing) beliefen sich hierbei 2015 (Mitarbeiter: 178, Bilanzsumme: € 1,0 Mrd., Bruttoerträge: € 0,7 Mrd.) auf € 43,2 Mio., die der PEMA GmbH (PEMA) (Mitarbeiter: 415, Bilanzsumme: € 404,2 Mio., Umsatzerlöse: € 200,2 Mio.) auf € 11,0 Mio.

**Finanzierung von Nutzfahr-
zeugen hat höchsten Ge-
schäftsanteil**

GEFA unterscheidet die Geschäftsfelder *Transport*, *Industriegüter* und *High-Tech*. Das Geschäftsfeld *Transport* (Anteil am Neugeschäft 62 %) umfasst die Finanzierung von Nutzfahrzeugen, Landmaschinen und Omnibussen für Expeditionen, Transportunternehmen und landwirtschaftliche Betriebe. Das Geschäftsfeld *Industriegüter* (Anteil am Neugeschäft von 24 %) umfasst die Finanzierung von Bau- und Produktionsmaschinen sowie von Anlagen zur Energieerzeugung für das Baugewerbe, verarbeitende Gewerbe und Energieversorger. Der Bereich *High-Tech* (Anteil am Neugeschäft von 14 %) umfasst die Finanzierung von EDV, Kommunikations- und Medizintechnik.

**Bündelung von Know-how
in Kompetenzzentren,
Kooperation mit Herstellern
und Händlern**

Der Vertrieb der Finanzdienstleistungen, die als komplementäres Angebot auch die Vermittlung von Kfz-, Maschinen- und EDV-Versicherungen umfassen, erfolgt durch Vertriebsmitarbeiter indirekt über Hersteller und Händler (s. g. Vendorpartner), mit denen Vertriebskooperationen bestehen, sowie direkt an gewerbliche Endkunden. Branchen- und Objekt-Know-how bündelt GEFA in zentralen Kompetenzzentren, die auch für die Betreuung von Großkunden und Kooperationspartner verantwortlich sind. GEFA verfügt im Flächenvertrieb in Deutschland in 7 Niederlassungen und 90 Teleoffices über mehr als 300 Mitarbeiter, die die Vertriebspartner und gewerblichen Endkunden vor Ort betreuen. Zu den wichtigsten Wettbewerbern gehören BNP Paribas, De Lage Landen und die Deutsche Leasing.

**GEFA ist Teil der
französischen Großbank
Société Générale S. A.**

GEFA wurde 1949 gegründet und ist seit 1959 auf gewerbliche Investitionskredite sowie seit 1968 auch auf Leasing spezialisiert. Im Jahr 2001 übernahm die französische Großbank Société Générale S. A. GEFA von der Deutsche Bank AG. Innerhalb des Société Générale Konzerns gehört GEFA zum Unternehmensbereich *Société Générale Equipment Finance (SGEF)*. Deutschland gehört mit einem Geschäftsanteil von ca. 30 % neben Frankreich zu den wichtigsten SGEF Märkten und wird durch GEFA abgedeckt.

**Ratingobjekt ist die GEFA
Gruppe**

Die Geschäftsführung der GEFA BANK GmbH besteht aus Herrn Jochen Jehmlich, Herrn Martin Dornseiffer und Herrn Christian Eymery. Ratingobjekt ist die GEFA BANK GmbH, Wuppertal mit ihren Tochtergesellschaften (GEFA Gruppe).

Durchführung des Ratings

Der vorliegende Bericht stellt eine verkürzte Zusammenfassung des ausführlichen Ratingberichtes vom 11. August 2016 dar. Maßgeblich für die Begründung der Ratingnotation ist der ausführliche Ratingbericht, der dem Unternehmen vorliegt und der von der Euler Hermes Rating GmbH nicht veröffentlicht wird.

Der Auftrag zur Durchführung des Unternehmensratings wurde am 1. Juni 2016 durch die GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH (Auftraggeberin) erteilt. Der Unternehmensbesuch fand am 01. Juni 2016 statt. Am 31. August 2016 wurde der hier vorliegende Ratingbericht an den Kunden übergeben und das Ratingverfahren damit abgeschlossen. Der Notationsvorschlag und der zugrunde liegende Bericht wurden durch das Ratingkomitee am 11. August 2016 geprüft und in der vorliegenden Fassung genehmigt. Wird dieses Rating nicht veröffentlicht, bezieht sich das Rating auf diesen Stichtag. Im Falle einer Veröffentlichung des Ratings auf den Internetseiten der Ratingagentur (www.eulerhermes-rating.com) schließt sich ein einjähriges Monitoring-Verfahren an. Während dieses Zeitraums wird die Entwicklung des Unternehmens und seines Umfelds weiter überwacht. Seitens der gerateten Gesellschaft besteht für diesen Zeitraum weiterhin eine uneingeschränkte Auskunftspflicht. Veränderungen der Ratingeinschätzung durch die Ratingagentur führen zu einer Veränderung der veröffentlichten Ratingnote, sodass die im Internet veröffentlichte Note jederzeit die aktuelle Ratingbeurteilung darstellt. Nach Ablauf des Monitoring-Zeitraums ist ein Folgerating erforderlich, um die Veröffentlichung aufrechtzuerhalten.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der nach Maßgabe unserer Informationsanforderungen offen und bereitwillig vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte liegen im alleinigen Verantwortungsbereich der Auftraggeberin. Die Auftraggeberin hat den Ratingbericht geprüft und bestätigt, dass alle Informationen des Berichts in allen wesentlichen Gesichtspunkten richtig und vollständig sind, keine wesentlichen Aspekte verschwiegen wurden und soweit die Informationen zukunftsgerichtet sind, diese auf plausiblen, nachvollziehbaren und aktuellen Ausgangsdaten basieren und von der Auftraggeberin mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns erstellt worden sind. Die Auftraggeberin übernimmt jedoch keine Garantie dafür, dass sich alle auf die Zukunft gerichteten Informationen, insbesondere die Projektionen, wie dargestellt realisieren. Veränderungen im wirtschaftlichen Umfeld wie auch unvorhersehbare Ereignisse können die zukunftsgerichteten Informationen und Projektionen entsprechend beeinträchtigen.

Der Ratingbericht ist nicht als Empfehlung zur Teilnahme an bestimmten Fazilitäten zu verstehen. Jeder Empfänger der Informationen muss seine eigene unabhängige Analyse, Kreditbeurteilung und sonstige Prüfungen und Bewertungen durchführen, die zur abschließenden Entscheidung über eine Teilnahme an bestimmten Fazilitäten üblich und notwendig sind. Es wird darauf hingewiesen, dass Zusammenfassungen von Verträgen, Gesetzestexten und anderen Dokumenten im Bericht nicht das Studium der entsprechenden vollständigen Texte ersetzen können. Zum Zeitpunkt der Weitergabe der Informationen kann nicht gewährleistet werden, dass seit dem Zeitpunkt der Zusammenstellung der Informationen keine Änderungen mehr erfolgt und alle Informationen noch zutreffend sind. Die Auftraggeberin übernimmt keine Verpflichtung und Haftung zur Vervollständigung der Informationen.

Die Verbreitung dieses Ratingberichtes in bestimmte Jurisdiktionen könnte gesetzlich verboten sein. Dementsprechend werden Personen, die in den Besitz dieser Informationen gelangen, von der Auftraggeberin gebeten, sich hierüber selbst zu informieren und die entsprechenden Restriktionen zu beachten. Die Auftraggeberin übernimmt niemandem gegenüber irgendeine Art von Haftung in Bezug auf die Verbreitung dieses Ratingberichtes in irgendeine Jurisdiktion.

Die Geschäftsleitung der Auftraggeberin hat der Euler Hermes Rating GmbH gegenüber eine schriftliche Vollständigkeitsklärung abgegeben.

Wir erstatten diesen Bericht nach bestem Wissen und Gewissen.

Euler Hermes Rating GmbH

Hamburg, 31. August 2016

Analysten

Holger Ludewig, Direktor und Projektleiter
Katia Drummen, Junior Analystin

Ratingkomitee

Kai Gerdes, Direktor
Dr. Sascha Heller, Senior Analyst

Wesentliche Informationsquellen

- Jahresabschlüsse der GEFA mbH und wesentlicher Tochtergesellschaften 2013, 2014, 2015
- Aktuelle Risikoberichte
- Auszüge aus dem internen Berichtswesen
- Marktinformationen
- Strategiedokumentation und Unternehmensplanung
- Gespräche mit dem Management

Ratingmethodik

Emittentenrating der Euler Hermes Rating GmbH vom Mai 2016
(<http://www.ehrg.de/seiten/Methodik2016.pdf>)

Anlage 1: Ratingnotationen

Kategorie	Erläuterung
AAA	AAA gerateten Einheiten wird die höchste Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen und diese können als „erstklassig“ bezeichnet werden. Obwohl sich die verschiedenen Sicherungselemente durchaus verändern können, wird dies – sofern abschätzbar – aller Wahrscheinlichkeit nach die fundamental starke Stellung der betreffenden Einheit nicht beeinträchtigen.
AA	AA gerateten Einheiten wird eine sehr hohe Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Zusammen mit AAA klassifizierten Einheiten bildet diese Gruppe die sog. "Gütekategorie". Sicherheitsmargen können jedoch vergleichsweise geringer sein, die Ausprägung der Sicherungselemente stärker schwanken oder einzelne Bewertungskomponenten können auf ein langfristig größeres Risiko hinweisen, als dies bei AAA klassifizierten Einheiten der Fall ist.
A	A gerateten Einheiten wird eine hohe Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Sie weisen viele günstige zukunftsichernde Eigenschaften auf. Gleichwohl können einzelne Faktoren vorliegen, die eine leicht erhöhte Anfälligkeit für Verschlechterungen von Umständen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Zukunft erkennen lassen.
BBB	BBB gerateten Einheiten wird eine angemessene Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Es ist jedoch gegenüber A gerateten Einheiten eher wahrscheinlich, dass Verschlechterungen von wirtschaftlichen Rahmenbedingungen die Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zu erfüllen, schwächen können.
BB	BB geratete Einheiten besitzen noch ausreichende zukunftsichernde Strukturen. Sie sind jedoch größeren Unsicherheiten ausgesetzt. Negative Geschäftsentwicklungen oder Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen können dazu führen, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.
B	B gerateten Einheiten fehlen üblicherweise zukunftsichere Strukturen. Negative Geschäftsentwicklungen oder Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen führen mit höherer Wahrscheinlichkeit dazu, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.
CCC	CCC geratete Einheiten haben Strukturen, welche die Zukunftssicherheit stark gefährden. Der Kapitaldienst ist gefährdet. Um ihren finanziellen Verpflichtungen nachhaltig nachzukommen ist die betreffende Einheit auf die günstige Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angewiesen.
CC	CC geratete Einheiten weisen eine sehr geringe Zukunftssicherheit auf. Der Kapitaldienst ist stark gefährdet.
C	C geratete Einheiten haben die geringste Zukunftssicherheit von allen. Entsprechende Schuldner haben extrem schlechte Voraussetzungen, um ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Ein Ausfall ist unmittelbar bevorstehend.
D	D geratete Einheiten weisen bereits einen Ausfall auf oder haben einen Insolvenzantrag gestellt. Das D-Rating ist nicht zukunftsgerichtet, sondern dokumentiert den Ist-Zustand.
SD	Wenn ein Emittent bezüglich einer bestimmten finanziellen Verbindlichkeit oder Klasse von Verbindlichkeiten ausfällt, jedoch weiterhin fristgerecht seinen Zahlungsverpflichtungen aus anderen finanziellen Verbindlichkeiten oder Klassen von Verbindlichkeiten nachkommt, wird der Emittent mit SD (Selective Default) eingestuft.
NR	Ein Schuldner oder eine Emission, die von Euler Hermes Rating nicht geratet wurde, wird als NR (Not Rated) eingestuft.
PLUS (+) MINUS (-)	Ratingnotationen von AA bis CCC werden mit einem PLUS (+) oder einem MINUS (-) bei Bedarf ergänzt, um deren relative Position innerhalb der betreffenden Ratingkategorie anzuzeigen.

Anlage 2: Kennzahldefinitionen

Ertragskraft und Rentabilität

Cost-Income-Ratio (CIR)

Cost-Income-Ratio (CIR)
Zähler
Verwaltungsaufwand + Abschreibungen auf Anlagevermögen + sonstige betriebliche Aufwendungen (- sonstige betriebliche Erträge) + sonstige Steuern
Nenner
(Zinsüberschuss) (+ Leasingüberschuss) + Provisionsüberschuss (- Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen) (- Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Leasingvermögen)

Zinsspanne

Zinsspanne
Verzinsung der verzinslichen Aktiva (im Jahresdurchschnitt)
- Verzinsung der verzinslichen Passiva (im Jahresdurchschnitt)

Zinsmarge

Zinsmarge
Zähler
Zinsüberschuss
Nenner
Verzinsliche Aktiva (im Jahresdurchschnitt)

Renditen

Return on Equity (ROE)
Zähler
Ergebnis vor Steuern und Gewinnabführung
Nenner
Eigenkapital (im Jahresdurchschnitt)

Return on Assets (ROA)
Zähler
Ergebnis vor Steuern und Gewinnabführung + Zinsaufwand
Nenner
Gesamtkapital (im Jahresdurchschnitt)

Kapitalstruktur und Verschuldung

Verschuldung

Eigenkapitalquote
Zähler
bereinigtes Eigenkapital (= wirtschaftliches Eigenkapital)
Nenner
bereinigtes Gesamtkapital

Gesamtkennziffer (gemäß SolvV)
Zähler
Anrechenbare Eigenmittel
Nenner
12,5 x (Anrechnungsbeträge für Adressrisiko, operationelles Risiko und Marktrisikopositionen)

Risikotragfähigkeit

Kennzahl zur Risikotragfähigkeit
Zähler
Credit risk standard case (=Initial) + Interest rate risk VaR Ultimo + Liquidity risk + OpRisk buffer adjusted
Nenner
Capital adjusted to risk bearing capacity = 50 % of the Total potential

Risikokosten / Tatsächlicher Verlust

Cost of risk
Net allocations specific
+ Loans directly written off
- Recoveries of Loans written off
+ Net allocation provision for risk of litigation
- Allocations for anticipated losses

Net losses
Usage specific provisions
+ Usage allocation for risk of litigation
+ Usage allocations for anticipated losses
+ Loans directly written off
- Recoveries of loans written off

Cost of risk / Average funded assets
Zähler
Cost of risk (Net allocations specific provision + Loans directly written off - Recoveries of Loans written of)
Nenner
Average funded assets